

---

Review

Reviewed Work(s): The Directory and Chronicle for China, Japan, Corea, Indo-China, Straits Settlements, Malay States, Siam, Netherlands India, Borneo, the Philippines etc. for the Year 1916 by ; The China Year Book 1916 by H. T. Montague Bell and H. G. W.

Woodhead

Review by: Wolf v. Dewall

Source: *Weltwirtschaftliches Archiv*, 9. Bd. (1917), pp. 84-86

Published by: Springer

Stable URL: <http://www.jstor.org/stable/40418394>

Accessed: 26-10-2017 03:23 UTC

---

JSTOR is a not-for-profit service that helps scholars, researchers, and students discover, use, and build upon a wide range of content in a trusted digital archive. We use information technology and tools to increase productivity and facilitate new forms of scholarship. For more information about JSTOR, please contact [support@jstor.org](mailto:support@jstor.org).

Your use of the JSTOR archive indicates your acceptance of the Terms & Conditions of Use, available at <http://about.jstor.org/terms>



JSTOR

*Springer* is collaborating with JSTOR to digitize, preserve and extend access to *Weltwirtschaftliches Archiv*

liegenden Vorschläge und Versuche erörtert. Der zweite Teil der Schrift gibt eine Übersicht über die Organisation der Breslauer Fachhochschulkurse und des in Verbindung damit zu begründenden „Instituts für Wirtschaft, Recht und Verwaltung“. —s—

Westnik Jewropy. (Europäischer Bote.) Monatsschrift für Wissenschaft, Politik und Literatur (russisch). 51. Jahrg., Juliheft. St. Petersburg 1916. 358 S. Jährl. Bezugspr. f. d. Ausland Rbl. 19,—.

## 2. Wirtschaftsgeschichte, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Zustandsschilderungen, Wirtschaftsgeographie, Karten, Atlanten, Reisebeschreibungen.

The Directory and Chronicle for China, Japan, Corea, Indo-China, Straits Settlements, Malay States, Siam, Netherlands India, Borneo, the Philippines etc. for the Year 1916, herausgegeben und verlegt von The Hongkong Daily Press, Ltd., Hongkong und London. Sh. 30/—.

The China Year Book 1916 by H. T. Montague Bell, B. A. and H. G. W. Woodhead, M. J. I. London: George Routledge & Sons, Limited, New York: E. P. Dutton & Co. Sh. 6/—.

Fehlerfreie Nachschlagebücher über China und Ostasien gibt es nicht. Dazu ist dieser Teil der Welt noch zu unerforscht. Also muß man vorlieb nehmen mit dem, was man hat. Das Directory, dessen langen Titel wir oben wiedergegeben haben, soll eigentlich lediglich eine Art von ostasiatischem Adreßbuch sein. Die Hongkong Daily Press, die Zusammenstellerin und Herausgeberin dieses Werkes, hat jedoch sein Arbeitsgebiet wesentlich erweitert und ihm allerhand Informationsstücke von erheblichem Wert und allgemeinem Interesse beigefügt. Wenn man etwas tut, soll man es so gut wie möglich tun. Gegen diesen Grundsatz hat die Hongkong Daily Press entschieden verstoßen. Denn die Sammlung des beigefügten Informationsmaterials scheint mehr Dekorationszwecken zu dienen, als auf Grund wissenschaftlicher Methoden aufgestellt worden zu sein. Da sich darunter jedoch Stücke befinden, die sonst schwer erhältlich sind, so muß anerkannt werden, daß die Sammlung den Wert des Buches erheblich erhöht. So enthält das Directory z. B. den Text einiger Verträge, die bei uns bisher ziemlich unbekannt und unbeachtet geblieben sind, obgleich sie eine grundlegende Bedeutung für die Entwicklung der Weltpolitik in Ostasien haben, wie der Siamesische Grenzvertrag zwischen England und Frankreich mit seiner wichtigen Klausel betreffend die chinesischen Provinzen Yünnan und Szechuan und das gerade in den letzten Wochen infolge der amerikanischen Eisenbahnpläne in China wiederum wichtig gewordene Mouravieff-Abkommen zwischen England und Rußland (1899). Das Directory trägt auch den Ereignissen der neuesten Zeit Rechnung. Denn es befinden sich in ihm die hochbedeutenden Pekingerverträge zwischen Japan und China vom Mai 1915 und die vom englischen Gesandten in Peking unterzeichneten Regulations prohibiting trading with the Eucury No. 10 of 1915. Das Directory ist im

allgemeinen auf jedem Bürotisch in Ostasien zu finden. Es sollte auch bei uns in Deutschland bekannter werden.

Das *China Year Book* tritt, seinem Titel entsprechend, mit sehr viel ernsteren Ansprüchen in die Öffentlichkeit als das *Directory*. Es will ein zuverlässiges Nachschlagewerk über China sein, und man muß zugeben, daß sich seine beiden Verfasser, zwei bekannte englische China-Redakteure, redlich bemüht haben, umfassendes und einwandfreies Informationsmaterial über China zu bieten. Wo ihnen das nicht geglückt ist, tragen sie im allgemeinen nicht die Schuld. Denn es war ihnen natürlich nicht möglich, authentisches Material über chinesische Gebiete zu liefern, über welche es authentische Informationen überhaupt noch nicht gibt. Die Verfasser haben sich in solchen Fällen bemüht, Ersatz zu schaffen, indem sie Berichte und Schätzungen anerkannter Chinakenner wiedergaben. Besonderes Interesse scheint im Hinblick auf die großen Aufgaben der ausländischen Industrie in China der Abschnitt des Kapitels VII betreffend Mineralien, Bergwerke und Bergbau zu verdienen. Gerade für dieses wichtige und interessante Gebiet gibt es noch keine einwandfreien amtlichen Angaben und die Verfasser mußten sich damit begnügen, einen Bericht des Herrn T. T. Read, Professor für Metallurgie an der Peiyang Universität abzu drucken, der jedoch recht wertvolle und glaubwürdige Feststellungen enthält. Im vergangenen Jahr hat die chinesische Regierung eingehende Berichte über den Bergbau und seine Aussichten von den Provinzialbehörden eingefordert. Es ist also zu hoffen, daß das *China Year Book* für 1917 darüber amtliches Material enthalten wird. Einen besonderen Wert scheinen die Verfasser in dem *Year Book* dieses Jahres wie auch in dem von 1914 auf die Mongolei gelegt zu haben. So enthält das Kapitel „Greater China“ die Texte des Russisch-Mongolischen Abkommens von 1912 mit dem dazu gehörigen (meist unbekanntem) Protokoll, des eigenartigen Mongolisch-Tibetanischen Schutzvertrages von 1913, des Russisch-Chinesischen Abkommens betreffend die Mongolei von 1913 und des Chinesisch-Russisch-Mongolischen Abkommens von 1915. Auch das *China Year Book* enthält die Pekingener Verträge vom Mai 1915 zwischen Japan und China. Was wir in dem *Year Book* vermissen, das ist eine Karte von China. Frühere Jahrgänge des Werkes waren in dieser Beziehung besser ausgestattet. Die Verfasser scheinen zu glauben, daß jeder Käufer des *Year Book* 1916 auch Besitzer seiner Vorläufer sein müsse und die Beifügung einer Karte zu der diesjährigen Ausgabe deshalb nicht nötig war. Daß sie diese Auffassung haben, zeigt auch die Anordnung des Buches in manchen anderen Punkten. Eine derartige Auffassung ist natürlich nicht zu billigen. Für das Jahr 1915 haben die Verfasser kein *Year Book* erscheinen lassen, wie sie sagen, weil der Kriegsausbruch sie daran verhinderte. Auch für die Bearbeitung des Jahrgangs 1916 scheinen die Verfasser durch die Kriegereignisse einigermaßen behindert gewesen zu sein, denn das *China Year Book* 1916 kommt qualitativ nicht ganz seinen Vorläufern gleich. Es bleibt indessen immerhin ein Nachschlagewerk, das weiteste Beachtung verdient und z. B. in keiner Bibliothek und keiner Redaktion fehlen sollte. Interessenten dürften im

allgemeinen gut tun, sich in Ergänzung des Year Book 1916 auch die Ausgabe für 1914 anzuschaffen.  
Wolf v. Dewall (Berlin).

- Balkanländer**, Die mittleren —. Handkarte. Mit besonderer Berücksichtigung von Bulgarien u. Griechenland. Maßstab 1:1 200 000. Wien 1916. Ed. Hölzel. *M* 1,—.
- Barbar**, Leo, Agrarverfassung und Grundsteuer in Bulgarien. (Schmolters Jahrbuch. 40. Jahrg., 3. Heft, S. 335—376.) München u. Leipzig 1916. Duncker & Humblot.
- Blanckenhorn**, Prof. Dr., Syrien und die deutsche Arbeit. (Deutsche Orient-Bücherei. Herausgeg. v. Ernst Jäckh. No. 18.) Weimar 1916. Gustav Kiepenheuer. 63 S. *M* 1,50.
- Buetz**, G., Die Industrie Rußlands im Weltkriege. (Annalen des Deutschen Reichs f. Gesetzgebung, Verwaltung u. Volkswirtschaft. 49. Jahrg., No. 7/9, S. 553—560.) München, Berlin u. Leipzig 1916. J. Schweitzer (Arthur Sellier).
- Cohn**, Einar, Die wirtschaftlichen Verhältnisse Dänemarks unter dem Einfluß des Krieges. (Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik. 107. Bd., [III. Folge. 52. Bd.] Heft 4, S. 515—528.) Jena 1916. Gustav Fischer.
- Colonies allemandes d'Afrique**, Les — d'après les rapports consulaires anglais. (Renseignements coloniaux et documents, publiés par le Comité de l'Afrique Française et le Comité du Maroc. [Suppléments à L'Afrique Française] 26. Jahrg., No. 8/9, S. 220—255.) Paris 1916. Emile Larose.
- Deutsche Wirtschaft im Kriege**. Berlin 1916. Deutsche Export-Revue. 124 S. *M* 1,50. — Inhalt: 1. Krieg und Volkswirtschaft, v. Otto Jöhlinger. 2. Die Leistungsfähigkeit der Landwirtschaft während des Krieges, v. Prof. Dr. Dade. 3. Die deutsche Industrie im Weltkrieg 1914/1916, v. Dr. Otto Brandt. 4. Die deutsche Montanindustrie im Kriege, v. Kommerzienrat Eich. 5. Die chemische Industrie Deutschlands während des Krieges, v. Prof. Dr. H. Großmann. 6. Die deutsche Textilindustrie im Kriege, v. Dr. Paul Jacobs. 7. Deutsche Orientpolitik und deutsche Wirtschaft, v. Dr. Paul Rohrbach.
- Documenten voor de economische Crisis van Nederland in Oorlogsgevaar**. Uitgeven door de afdeling documentatie der Koninklijke Bibliotheek met medewerking van het Nederlandsch Registratuerbureau. I. Serie, August—Dezember 1914. 264 S. II. Serie, Januar—Juni 1915. 303 S. III. Serie, Oktober, November 1915, Juli 1916. 293 S. Den Haag.
- Empire du Japon**, Résumé statistique de l'—. (Cabinet Impérial, Bureau de la Statistique Générale. 30. Jahrg. 5. Année de Taisho.) Tokio 1916. XVI, 225 S.
- Frankreichs Wirtschaftsleben und Handelsbeziehungen zu Deutschland**. Gutachten, im Auftrage des deutschen Handelstages erstattet von der Handelskammer Frankfurt a. M. Frankfurt a. M. 1916. 148 S. — Während der „Allgemeine Teil“ der Broschüre die Grundlagen der französischen Volkswirtschaft, die französischen Kapitalanlagen und die deutsch-französischen Handelsbeziehungen erörtert, wird im „Besonderen Teil“ die Bedeutung der französischen Einzelindustrien und -gewerbe für den französischen Außenhandel einer Betrachtung unterzogen. —n.
- Frech**, Geh. Bergrat Prof. Dr. F., Der Kriegsschauplatz in Armenien und Mesopotamien. Mit 13 Abbildungen auf 4 Tafeln, sowie 3 Kartenskizzen. (Die Kriegsschauplätze. Herausgeg. v. Prof. Dr. A. Hettner. H. 5.) Leipzig u. Berlin 1916. B. G. Teubner. 91 S. *M* 2,40.
- Griechenland**. Wirtschaftliche Verhältnisse 1914. Berichte der k. u. k. österr.-ungar. Konsularämter in Piräus-Athen, Patras, Volo, Janina, Korfu und Cana. Herausgeg. im Auftrage des k. k. Handelsministeriums vom k. k. Österr. Handelsmuseum. Wien 1916. 136 S. Kr. 1,80.
- Grothe**, Dr. jur. et phil. Hugo, Türkisch Asien und seine Wirtschafts-